

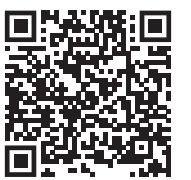
SUMPF-GLADIOLE



Artwork: Darjan 3b

Die Sumpf-Gladiole braucht feuchte, nährstoffarme Böden wie hier im Frastanzer Ried. Sie vermehrt sich durch Samen und Brutzwiebeln, weshalb eine späte Mahd wichtig ist. Von Juni bis Juli bildet sie 60 cm hohe purpurne Blüten, die von Hummeln bestäubt werden. Die Sumpf-Gladiole ist in Österreich stark gefährdet, europaweit geschützt und eine echte Rarität.

Erfahre mehr über die Sumpf-Gladiole.



Wusstest du, dass ...

- ... die Sumpf-Gladiole mehrere Jahre in ihrer Zwiebel im Boden überdauern kann?
- ... die Sumpf-Gladiole in Österreich auf der Roten Liste steht und nicht gepflückt werden darf?